Zweite Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **31 (1909)**

Heft 11

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Statistik der Wiederverheiratung.

Ein hochgestellter Herr hat einmal folgenden Satz aufgestellt: Heiraten ist etwas, das ein vernünftiger Mensch nur einmal in seinem Leben tut. Dieser Satz stimmt aber nicht mit der Erfahrung; denn Verwitwete und Geschiedene beiderlei Geschlechts suchen häufig so bald als möglich wieder unter die Haube zu kommen. Das ist nicht etwa eine Erscheinung der Neuzeit, sondern das ist schon lange so. Ungefähr der vierte Teil der verwitweten Männer wartet kein Jahr mit der Wiederverheiratung. Die geschiedenen Männer habens noch eiliger mit diesem Akt. Sie strafen das Sprüchwort Lügen, daß die gebrannten Kinder das Feuer fürchten. Ungefähr der dritte Teil derselben wagt die Wiederverheiratung schon vor Ablauf eines Jahres seit der Scheidung; 20 weitere Prozent besinnen sich wenigstens ein ganzes Jahr, bevor sie wieder heiraten. Bei den Frauen scheints ähnlich zu sein. Ein Jahr nach dem Tode des Ehegatten haben 30 Prozent der Witwen, welche wieder heiraten, sich schon einen neuen Lebensgefährten gewählt. Die geschiedenen Frauen habens mit der Wiederverheiratung noch viel eiliger. Beinahe die Hälfte der geschiedenen Frauen, die eine zweite Ehe eingehen, tun das schon im Jahre nach der Scheidung.

Grolichs Heublumenseife ist die beste Seife zur Pflege der Haut. Sie schützt vor Fältchen und Runzeln. [739

Zur Mode.

Ueber einen Wechsel in der Damenmode wird aus Rom ein Bericht zugesandt, der, wenn er sich bewahrheiten sollte, einen Platz in der Kulturgeschichte beanspruchen kann. Nach diesem Berichte haben die Königinnen Helene und Margerita von Italien den Pariser Damenmoden den Krieg angekündigt und hoffen eine neue, ausgesprochen italienische Mode zu schaffen, die vor allem die Grundsätze der Schönheit niemals aus dem Auge läßt. Ihrem Vorgehen haben sich die übrigen weiblichen Mitglieder der italienischen Königsfamilie angeschlossen, vor allem die Herzogin von Aosta, die Prinzessin Lätitia und die Herzogin von Genua. In welcher Form dieser Wechsel der Mode vor sich geht, ist noch nicht ganz bestimmt; doch verlautet, daß die Königinnen von hervorragenden Künstlern Italiens sich die Formen der Hüte und Kleider zeichnen lassen werden und daß diese künstlerischen Modelle dem Hofe und der Hofgesellschaft als Muster ihrer Kleidung dienen sollen. Zweifellos wird auch die übrige Damenwelt Italiens diesem Beispiele folgen. Besonders Königin Helene hat die strengsten Anschauungen von der Notwendigkeit einer künstlerischen Reform weiblicher Kleidung. „Es ist einfach unglaublich", äußerte sie letzthin, „daß die italienischen Frauen trotz ihres ausgeprägten Kunstsinns sich den vulgären und lächerlichen Einfällen fremder Schneider und Schneiderinnen widerspruchslos unterwerfen, obwohl bei diesen weder Verständnis noch Geschmack für Kunst und Schönheit zu finden ist."

Herr Oberstlieut. Sp. in Metz schreibt: „Die Wybert-Tabletten haben mir bei einem akuten Rachenkatarrh vorzügliche Dienste geleistet." — Gegen Husten, Halsweh, Heiserkeit unschätzbares Mittel. In allen Apotheken Fr. 1.—. 320]

[1222] Der neue, sehr elegante Katalog der Uhren- und Goldwarenfirma **E. Leicht-Mayer & Co. in Luzern**, der auf Ansuchen gratis und franko an Interessenten abgegeben wird, repräsentiert im besten Sinne des Wortes eine *reichhaltige Auswahlsendung in Uhren, Gold-, Silberwaren und Bestecken etc.*

Schon Hunderten hat derselbe die wichtige Frage: welches Geschenk macht am meisten Freude, rasch und glücklich beantwortet. In feinster photographischer Wiedergabe liegen, teils in natürlicher Grösse, 1500 verschiedene Artikel mit genauer Preisangabe vor Augen, und in aller Ruhe und Ueberlegung kann die Auswahl getroffen werden. Die altbekannte Firma E. Leicht-Mayer & Co. in Luzern verbürgt eine reelle Bedienung bei coulanten Preisen und sei dieselbe besonders auf die kommende Osterzeit, wo an *Konfirmanden* ein schönes und bleibendes Geschenk verabfolgt zu werden pflegt, bestens empfohlen.

La **bise** et le **froid** des hautes altitudes n'ont aucune influence sur l'épiderme des personnes qui se servent de la **CRÈME SIMON** pour leur toilette journalière.

Der scharfe **Nordostwind** und die **Kälte** in **grösseren Höhen** bleiben ohne schädigenden Einfluss auf die Haut, sobald man als Toilettencream täglich **CRÈME SIMON** anwendet.

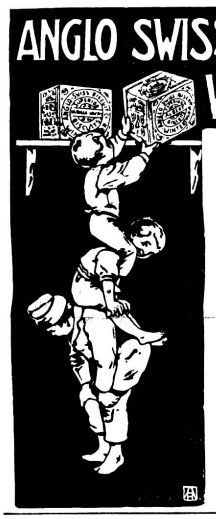
1074

Fr. 12.60 ein Herren-Anzug

Franko liefere ich zu vorstehend ausserordentlich billigem Preise genügend Stoff — 3 Meter — zu einem recht soliden, dauerhaften Herrenanzug. Kammgarn, Cheviots etc. bis zum hochfeinsten Genre für Herren- und Knabenkleider, Trotteurs für Damen — Damentuche — in enormer Auswahl zu verhältnismässig gleich billigen Preisen; zum mindesten 25 Prozent billiger als durch Reisende bezogen. [1217

Tuchversandthaus Müller-Mossmann Schaffhausen.

Muster franko.



ANGLO SWISS BISCUIT Co WINTERTHUR

Erste Biscuit-Fabrik der Schweiz.

(H 3887 Z) Ueber [775

170

verschiedene Sorten

Biscuits und Waffeln

unübertroffene Qualitäten.

Neuheiten:

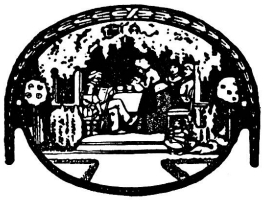
Polo Greamlette

Ueberall erhältlich.

Alkoholfreie Weine für Kranke.

Professor Dr. Bleuler in Zürich schreibt: für Kranke, namentlich Fiebernde sind Meilener Alkolfreie Weine oft ein Labsal. Bei **schlechter Verdauung** kommt die Nährkraft des Traubenzuckers sehr in Betracht. Ich habe einzelne Kranke gesehen, bei denen die alkoholfreien Weine, während längerer Zeit genossen, geradezu die Hauptnahrung bildeten. Irgendwelche Verdauungsstörungen und dergleichen habe ich nie beobachtet. [1041

Die Gartenlaube



Der neue Jahrgang 1909 beginnt mit dem ausgezeichneten Roman „Der Stärkere" von

W. Heimburg

Probehefte mit Roman-Anfang durch jede Buchhandlung oder den Verlag Ernst Keil's Nachf. (August Scherl) G. m. b. H., Leipzig, Königsstraße 33.

1097

Möbelfabrik

Thümena & Co

vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann

Permanente Ausstellung

modernster Musterzimmer

Polstermöbel u. Dekorationen.

Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.

Schiffländе 12 Zürich I Trittlig. 3.

1116

Gebt Euren Kindern

Henckell & Roth's

Lenzburger Confitüren

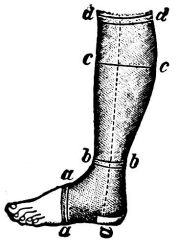
regelmässig zum Frühstück und Abendessen.

Johannisbeer-Confitüre	Fr.	5.25
Zwetschgen- „	„	5.25
Aprikosen- „	„	6.50
Brombeer- „	„	6.50
Erdbeer- „	„	7.75
Kirschen- „	„	7.75
Himbeer- „	„	7.75
Vierfrucht- „	„	4.75

per Eimer à 5 Kilo.

In allen besseren Handlungen auch offen und in ½ Kilo Flacons zu haben. [1188

Lenzburger Confitüren sind vom Publikum als die besten anerkannt.



Gummi-Strümpfe

vorteilh. zu tragen bei Krampfadern, geschwollenen Füssen, in grosser Auswahl zu billigen Preisen, bei vorzüglicher Qualität. [1084

Daselbst auch reiche Auswahl in

Leibbinden aller Art — Monatsbinden
Gesundheits-Corsets — Geradehalter
Bruchbänder — Suspensorien
Hygienischen Gummiartikeln

und allem sanitärem Bedarf für Gesunde u. Kranke.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.

Basel	Davos	Genf	Zürich
Freiestr. 15.	Platz. u. Dorf	Corraterie 16	Uraniastrasse Nr. 11.

1200

Ich versende gegen Nachnahme:

Herrensonntagsschuhe, solid u. elegant, Nr. 39—48		Fr. 8.50
Mannswerktagsschuhe mit Haken, beschlagen Nr. 39—48		Fr 9.—
Mannswerktagsschuhe mit Laschen, beschl., Ia., Nr. 39—48		Fr. 7.80
Frauensonntagsschuhe, elegant,	Nr. 36—42	Fr. 7.—
Frauenwerktagsschuhe, beschl.,	Nr. 36—43	Fr. 6.30
Töchterschuhe, solid beschlagen,	Nr. 26—29	Fr. 4.20
	Nr. 30—35	Fr. 5.20
Töchtersonntagsschuhe,	Nr. 26—29	Fr. 5.—
	Nr. 30—35	Fr. 6.—
Knabenschuhe, solid beschlagen,	Nr. 26—29	Fr. 4.50
Nr. 30—35 Fr. 5.50	Nr. 36—39	Fr. 6.80

Zä 1432 g

Rud. Hirt, Lenzburg.

ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, weissen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.
Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

1064

Zirka 40

Schlafzimmer

nach neuesten **architektonischen** Entwürfen

Hochmoderne Formen in Nussbaum-, Eichen-, Rusten und Mahagonilholz

Speizezimmer, Salons

Ebenso auch Auswahl in [856

Einfachen Zimmereinrichtungen in Louis XV. und modern zu allerbilligsten Preisen.

A. Dinser, zum Pelikan Schmiedgasse 15 **St. Gallen.**